

## **Liebe Familien,**

Als wir am 24.12.2021 gemeinsam einen Gottesdienst in der Erlöserkirche gefeiert haben, da waren wir alle sehr berührt. Wir haben uns gesehen, haben gemeinsam gesungen, gebetet, zugehört, gebastelt und geredet. Es war ein richtiges Fest für uns, und wahrscheinlich auch für euch. Inzwischen ist Weihnachten schon vorbei, und das Jahr 2022 hat begonnen. Im Jänner ist es nicht so toll, sich im Park zu treffen, und außerdem ist es auch nicht sinnvoll, wenn viele Menschen auf einem Platz sind. Somit machen wir wieder das Beste aus der Situation. Ein Kigo kommt wieder zu euch nach Hause. In unserem „kigo to go“ geht es auch um ein großes Fest, eine Hochzeit. Schaut einmal, was wir schon alles für euch vorbereitet haben.

Der „Kindergottesdienst to go“ besteht aus: einem Ablaufzettel (den ihr gerade lest), einem Liedblatt, einer Geschichte und etwas zum Basteln.

Somit, der Kindergottesdienst kann schon los gehen. Dann nehmt euch wieder ein bisschen Zeit, setzt euch gemütlich zusammen, und legt alle Sachen, die ihr für den Kigo braucht, in eure Mitte. Wir wünschen euch eine schöne Zeit.

## **Kindergottesdienst to go im Jänner 2021**

Herzlich Willkommen beim Kindergottesdienst im neuen Jahr.

*Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter Ihnen.* Das steht so in der Bibel. Wir feiern hier einen Kindergottesdienst und wissen, ganz viele Familien feiern diesen Kigo mit uns. Das haben wir zu Weihnachten ja wieder gesehen!

Auch diesmal feiern wir den Kindergottesdienst getrennt, aber nicht alleine. Zählt mal wie viele ihr gerade seid, und überlegt, an wen ihr so denkt. Wer war zu Weihnachten in der Kirche, und wer hat uns

noch gefehlt. Das sind ganz schön viele Leute, nicht nur zwei oder drei Personen.

*Wir feiern somit gemeinsam im Namen des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen.*

## **Kigolied. Alles muss klein beginnen.**

<https://youtu.be/FBdYDSZ-QWU>

Wir machen die Bewegungen dazu, wenn bei der Musik die Pause ist (zweimal Händereiben, Schnippen, Klatschen, Stampfen), und dabei immer lauter werden!

Heute geht es um eine Hochzeit. Erzählt mal, wart ihr schon mal auf einer Hochzeit? Wie war es dort, was war dort los? Vielleicht haben eure Eltern auch geheiratet? Sie waren sicher schon mal auf einer Hochzeit. Gibt es noch Fotos davon? Holt die Fotos und schaut euch mal die Fotos an. Was können eure Eltern davon erzählen? Wo haben sie gefeiert, wer waren die Gäste, was gab es zu Essen und zu trinken? Waren alle besonders festlich angezogen? Waren auch Kinder auf der Hochzeit? Wurde auch in einer Kirche geheiratet? Wie sah die Dekoration aus? Wurde auch gesungen und getanzt? Wir würden so gerne zuhören, was ihr da alles erzählt oder von euren Eltern erzählt bekommt.

Eine Hochzeit ist schon etwas Besonderes und Aufregendes. Da sind zwei Menschen, die sagen, ja, wir wollen miteinander durch das Leben gehen, wir lieben uns, und wir werden versuchen alles Schöne und Schwierige gemeinsam zu lösen. Und alle Freunde, die Familie, ja die ganze Welt soll wissen, wir gehören jetzt zusammen. Wir wollen es gemeinsam versuchen. Und das soll so richtig gefeiert werden.

Auch unserer Kirchenmaus Fieps kann so einiges von einer Hochzeit erzählen. Es ist eine Hochzeit, die eine ganze Woche gedauert hat. Stellt euch das mal vor, eine ganze Woche!! Ariane hat die

Geschichte wieder aufgeschrieben und erzählt. Ihr könnt sie als Link auf unserer Homepage hören oder selber lesen.

[https://www.hb-wiensued.at/mitmachen/kindergottesdienst/#KiGO\\_Jänner2022](https://www.hb-wiensued.at/mitmachen/kindergottesdienst/#KiGO_Jänner2022)

Diese Hochzeit ist ein Fest, wo nichts fehlen soll. Es gibt genug zu essen, aber plötzlich zu wenig Wein. Maria möchte nicht, dass eine schlechte Stimmung aufkommt. Alle sollen fröhlich sein. Sie möchte, dass Jesus sich darum kümmert und ein Wunder macht. Mmmh, aber Jesus macht es nicht sofort. Das ist etwas, was uns vielleicht überrascht. Bei Jesus kann man nicht Wunder bestellen. Manchmal würden wir uns auch wünschen, wir beten und bitten um etwas, und schwups ein Wunder passiert. Sofort wäre das Problem gelöst oder wir bekommen genau das, was wir uns im Gebet gewünscht haben. Aber ein Gebet zu Jesus oder Gott, das ist kein Bestellservice. Schade, aber vielleicht auch gut, weil meine Nachbarn würden sich vielleicht genau das Gegenteil von mir wünschen.

Was wir aber durch ein Gebet, einen Wunsch an Gott oder Jesus bekommen können ist Ruhe, Zuversicht, Raum zum Überlegen. Und das kann uns manchmal auch eine sehr gute Hilfe sein. Gerade in Zeiten wie diesen brauchen wir es. Da brauchen nicht nur die Kinder, auch die Eltern und alle Erwachsenen immer wieder Kraft und Freude.

Und wie kann man wieder Kraft und Freude auftanken? Vielleicht durch ein Lied, das wir gemeinsam singen können

**Lied: Lasst uns miteinander Kanon (KGB189)**

<https://youtu.be/5uWn7Kv8Wu4>

Das klingt ja schon toll und macht Mut. Vielleicht wäre es aber schön, wenn wir auch tanzen. Sucht mal eure Lieblingsmusik und tanzt dazu.

Das macht so richtig Spaß. Vielleicht zeigen euch eure Eltern auch einen Tanz, den sie bei der Hochzeit getanzt haben, oder sonst einmal wo getanzt haben.

Wenn man singt, tanzt, gemeinsam etwas isst, lacht, Sorgen teilt, da wird es einem richtig warm ums Herz. Gerade bei Hochzeiten sieht man bei der Dekoration oft ein Herz, ein Zeichen für Liebe. Wir haben euch Material beigelegt, damit ihr auch eine Herzgirlande basteln könnt. Als Zeichen dafür, dass wir uns mögen und ganz nah sind. So nah wie wir auch beim Unser Vater sein können. So singen wir doch gemeinsam das folgende Lied.

**Lied: Unser Vater** (von Kurt Mikula)

<https://www.youtube.com/watch?v=e2JmjswE--c>

Und wir dürfen sicher sein, die Liebe unserer Eltern, unserer Freunde und Freundinnen, unserer Großeltern und sogar unserer Geschwister wird auch in der nächsten Zeit uns begleiten. Genauso wie wir sicher sein können, dass wir auch in der Zukunft geschützt und gehalten sind. So sprechen wir den Segen. Vielleicht wollt ihr euch auch wieder die Hände reichen, und zum Schluss den Händedruck weitergeben.

SEGEN:

*So segne und behüte dich der allmächtige Gott,  
der sich darüber freut, wenn du lachst, singst und tanzt,  
der für dich da ist, wenn du traurig, wütend und ängstlich bist.  
Er hilft dir, dass du weiter singen, lachen, reden und tanzen kannst.*

AMEN

Bis bald!! Dein Kigoteam. Jetzt kannst du noch weitere Girlanden basteln oder einfach durch die Wohnung tanzen.